

mp 16
auerberg.
1, Mittelweg 62
str. 49
schfr. 37
er-Neuendeich 22
rft, Bachfr.
allee, Pl. 4
32
60
it. 57
str. 51
neue Rosenstr. 7
nbeck.
3
imühle 4
nbeck.
47
nde.
Mühlendamm 54
er, Röhrendamm.
uli, Marktstr. ut. 134
21
Wandbecker Stieg 55
Pl. 29
h 29
87
60
Neustr. 58
elbudenplatz 1
uzweg, Pl. 8
102
allee 25
wärters-Neuendeich.
7. 21
eg.
rg, Mittelstr. 58
lager von
5
weg 91
enstr. 21
terwall 50
nerbrücke.
Neuburg 12
g 19
ereien.
ir. 109
kirche 11
n- und Zinngießer.
b, Verfertiger von
bergang üb. 44
fertiger.
unt. 26
brifen.
Reichenstr. 25
leer 17
iasfr. 18
ang 44
gergang 45
31
g 36
1848, Hafenstr. 87
itergang 10

Alt-Zucker-Siederei, Sonninstr.
Ehart, H. F., Langergang 55
Graumann, N., Bleichergang 24
Grube, H. D., holl. Reihe 5
Hambrock, D. H., Specksgang 37
Helberg, D. H., Venusberg 11
Helberg, J. H. L., Kornträgergang 59
Lübbers, J. F. & A. W., holl. Reihe 8
Müller, C. W. D., Kornträgergang 5
Müller, J. H., Amidammacherang 42
Pahl Bwe., J. D., Rademacherang 58
Reesfing, W. E. (auch en détail), Poolstr. 29
Rodewaldt Bwe., F. W., Nicolaisfr. 2
Rodewaldt, J. H. A., Nicolaisfr. 5
Rothermundt, J. A. T., Langergang 66
Steinfadt, J. D. S., Peterstr., Hof 16, 8

Stubbe, J. E., Rothesoodstr. 10
Laubmann, C. E., Breitergang 13
Laubmann, P. J., Fürstenplatz 5 u. 6
Wischmann, D., Langergang 7
Wischmann, H. F., Kugelsort 19

Zuckerschneiderei.

Vieber, J. D., H. Reichenstr. 21

Zuckerwaaren-Fabriken.

Krause, A., Niedernstr. 115 u. 116
Reese & Wischmann, Speersort 12 u. Jungfernstieg 6
Schroeter Gebr. (en gros) Deichstr. 14
Wassilewicz, F., Bäckerbreitergang 69

Zündwaaren, f. Reibzündwaaren-Fabrik.

Vierter Abschnitt.

Alphabetisches Verzeichniß

der wichtigsten hiesigen öffentlichen Anstalten, wohlthätigen u. gemeinnützigen Stiftungen und Vereine, wissenschaftlichen Institute u. Sammlungen, sehenswerthen Gebäude u. s. w.

Alster-Club, Allgemeiner. Verein zur Förderung des Ruderns u. Segelns von Liebhabern dieser Wasser-Bergnügungen, vorzugsweise auf der Alster. Errichtet 1844. Beranstaltet alljährlich Wettfahrten, sogenannte Regattas. Monatlich findet eine Generalversammlung statt. Club-Local: Alster-Arkaden unter 11. In den Sommer-Monaten von 6 Uhr Morgens, im Winter von 10 Uhr Morgens an bis Abends 12 Uhr geöffnet. Defonom: Hr. C. W. Spies.

Alterthümer, Sammlung hamburgischer u. deutscher. (S. Sammlung hamburgischer u. deutscher Alterthümer.)

Amicitia & Fidelitas. Zweck der Gesellschaft ist — mit Ausschluß aller politischen und polemischen Verhandlungen — zunächst, ein dauerndes Freundschaftsbündniß unter den einzelnen Mitgliedern zu begründen und zu erhalten, auch namentlich jüngeren Männern in einem anständigen Kreise einen Anhaltspunct für die Wahl ihres Umganges zu bieten, ferner, keimenden Talenten Gelegenheit zur Entwickelung zu geben und endlich, durch ein gemüthliches Gesellschaftsleben, durch Musik und anderweitige Vorträge den Mitgliedern Erholung von den Mühen des alltäglichen Lebens zu verschaffen. Gegründet den 17. Januar 1841. Die Versammlungen finden in der Erholung beim Dragonerhall im Winter alle 3 Wochen, im Sommer alle 6 Wochen des Sonntags statt.

Ein Hilfs der Gesellschaft, jedoch mit selbstständiger Verwaltung, ist die unter demselben Namen alljährlich stattfindende Weihnachtsbescherung an arme Kinder. Der Reinertrag des von dem Hrn. J. Krüger redigirten „Sonntagsblattes“ wird dem Fonds der Weihnachtsbescherung überwiesen.

Anatomie-Gebäude in St. Georg, Ecke der Brenner- u. Carlstr., neu erbaut im Jahr 1860, vollendet im Herbst 1861. Es besteht außer den großen Kellerräumen aus zwei Geschossen. Im Erdgeschoss befinden sich das geräumige Auditorium mit von oben einfallendem Lichte, der Präparir-Saal, in welchem durch eine Verfenkung die Leichen aus der Leichenkammer im Keller herausgerollt werden, ein Zimmer für die Prüfungen u. für gerichtliche Sectionen u. s. w., im zweiten Stockwerke ein Local für die anatomische Sammlung u. die Wohnung für den Custos. Im Anatomie-Gebäude werden die gerichtlichen Leichenöffnungen gemacht, die chirurgischen Prüfungen der Aerzte vorgenommen u. sämmtliche Vorlesungen der anatomischen Lehranstalt gehalten. Den Aerzten u. Wundärzten ist sowohl der Besuch der Anatomie, wie die Benutzung der anatomischen Sammlung u. der Leichen zum anatomischen Studium u. zum Einüben von Operationen gestattet. Die Vorlesungen der anatomischen Lehranstalt u. die Präparirübungen werden hauptsächlich von Gymnasialen, welche Medicin studiren wollen, u. von Barbiergehülfen besucht, doch werden auch häufig entsprechende Vorträge für Künstler, Lehrer u. Gebildete aller Stände gehalten. Regelmäßig wird im Winter Anatomie gelehrt u. präparirt, im Sommer werden einzelne Abschnitte aus der Anatomie u. Physiologie vorgelesen. Die Anatomie steht unter der Direction des Gesundheits-Rathes, speciell unter der Leitung des Hrn. Dr. Helbert als Mitglied des Gesundheits-Rathes. Für den Besuch u. die Benutzung der Anatomie bedarf es einer vorgängigen Meldung bei Hrn. Dr. Helbert. Den Unterricht ertheilen in diesem Jahre der Professor Hr. Dr. Gläfer u. die Hrn. Doctoren Arning, Leubsdorf u. Weberling. Der Custos Jensen wohnt im Gebäude.

Apollo-Saal. Ein zu Concerten, Ballen, Gesellschaften, Ausstellungen u. dergleichen, auf der großen Drehbahn belegenes Local, 1804 erbaut u. im J. 1855 bedeutend vergrößert. Der Saal zeichnet sich durch schöne Akustik aus u. wird jetzt von den Gebr. Keiling bewirthschaftet.

Arbeitsnachweisungs-Anstalt des Vereins zur Vermittelung der Arbeit, seit Januar 1848 in Wirklichkeit. Local: Neuerwall 81, im ehemaligen Stadtposthause, täglich — mit Ausnahme von Sonn- u. Feiertagen — von 8 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abends zur Annahme von Bestellungen